

# Mutter und Lehrerin: Vereinbarkeit der Rollen?

**Beitrag von „Adios“ vom 9. Januar 2011 20:30**

Zitat

*Original von EffiBriest*

Ich könnte das hier in NRW nicht machen, viele Stellen, die räumlich in Frage kommen würden, gibt es hier nicht.

Gibt es denn überhaupt jemanden mit fester Anstellung bzw. Verbeamtung und relativer räumlicher Gebundenheit (Kita, Haus, etc.) der das könnte?

Eine Kollegin ist nun bereits seit 4,5 Jahren in Mutterschutz, ursprünglich wollte sie nur 1 Jahr aussetzen. Warum sie immer noch nicht da ist? Es gibt hier zu wenige Kinderbetreuungsplätze. Da sie verheiratet ist und nicht arbeitssuchend - da ja Beamtin mit vorhandener Stelle - ist sie nicht berechtigt. Also sitzt sie nun Zuhause bis Kind Nummer 2 in 3 Jahren einen Rechtsanspruch auf einen Kitaplatz hat. So ist zumindest bei uns (Hessen, Ballungsraum) die Situation.

Das hatte ihr so vorher auch niemand gesagt.